

476.

Brandsalb Doctoris Hælisæi
Rößlin.

Nymb Reinbergerschmeer / den zerlaß / und da
vunter Eyerklar wol gerührt / streichs auff ein
Papier / und legs über die Brunst / das hilfft gar
bald / und wird ohne Narben und Nasen. Man
soll allwegen ein frisch Papier nehmen / und es nur
darüber schlagen / gar nicht binden.

477.

Ein andere.

Nymb Reinbergerspeck / schmelz ihn lindlich
über dem Feuer / die Gruben thue hinweg / da
zu thue so viel Wachs / laß zergehen / wann es zer
gangen ist / schütte es in ein kalt Wasser / darnach
thue es wieder auß dem Wasser / und wieder zerg
hen lassen / das solle neun mal geschehen. Nach dem
es auß dem neunten Wasser kommen / zerlasse
wieder / darein ein wenig Baumöl / darnach schüt
mans in ein Geschirz / behalts ad usum, mache ein
Pflaster darauß / und legs über / probatum Rößlin.

478.

Einen Büchschuß bald zu löschten /
und zu heilen.

Nymb gelöschten Kalck / mache ihn zum Mehl
daran Milchtraum / und ein wenig Honig
rührs untereinander / machs nicht zu dick / streich
mit einer Feder auff den Schaden / so weit er ist /
heilert der Schaden von Grund auß / und trücket
Rößlin.

Ei